

Nachdem die Mittwochsregatten 2020 und 2021 unter den Umständen der Pandemie durchgeführt werden mussten, konnten wir vergangenes Jahr ohne dieses Problem starten.

Aber wie immer im Leben, lösen die Herausforderungen einander ab. In diesem Jahr hat uns der WILLEM bzw. sein anfängliches Schwächeln herausgefordert.

Bei der ersten Wettfahrt mussten die Wettfahrtleitung auf die Tornado Schlauchboote ausweichen. Das ist bei Ostwind eine noch größere Herausforderung als der Tanz auf dem schaukelnden WILLEM.

Allerherzlichsten Dank an dieser Stelle an die Crew der Tornados.

Leider hat auch eine fehlende Crew für den WILLEM zum Ausfall geführt - Dienstreisen, Urlaube und COVID Einschläge haben die Crew stellenweise ausgedünnt. Nach der Sommerferienpause sind wir mit einem Plan B in die zweite Saisonhälfte gestartet - und haben ihn vorerst nicht benötigt.

Für 2023 werden wir den Plan B von Anfang an in die Segelanweisung aufnehmen. Auch haben wir die Rückmeldungen der Teilnehmer aufgenommen und den Kurs etwas verlängert. Das ist immer ein wenig problematisch, da wir Schiffe mit sehr unterschiedlichem Geschwindigkeitspotential in den Startgruppen haben allen Teilnehmern den gleichen Spaß auf den Bahn bieten möchten.